

KARTOFFELTECHNIK
RÜBENTECHNIK
GEMÜSETECHNIK

GRIMME

Aktive Bodenbearbeitung

Vollfeld- und Dammfräsen für den Einsatz auf mittelschweren
bis schweren Böden



Vollfeld- fräse GR

Maschinenhighlights
auf einen Blick:

Gelenkwelle mit Nockenschaltkupplung

bietet einen verschleißarmen Überlastschutz, auch bei häufigerem Auslösen durch Steine oder Fremdkörper im Boden

Frontanbau

ideal mit Legemaschine im Heck zur Einsparung von Arbeitszeit und zur Reduzierung der Überfahrten sowie für kurze Vorgewende

Heckanbau

für die konventionelle Bodenbearbeitung

Kombianbau

integriert in einer gezogenen Legemaschine zur Einsparung von Arbeitszeit und Reduzierung der Überfahrten

Verstärkte Getriebe

für Traktorleistungen bis 325 PS

Zinken

- für hohe Standfestigkeit serienmäßig mit zusätzlicher Verschleißmasse
- für noch höhere Standfestigkeit mit Hartmetallplatten zum Arbeiten auf sehr aggressiven, nicht steinig und schweren Böden

Bodenrückhalteblech

zum Vorformen der Kartoffeldämme bei der Bearbeitung in der Front, um den gelockerten Boden durch die Traktorräder nicht wieder zu verdichten

Kleiner Rotordurchmesser

für weniger Kraftbedarf im Vergleich zu herkömmlichen Dammfräsen

Tragrolle

480 mm Durchmesser für eine gute Tragfähigkeit und optimale Vorverdichtung des Bodens

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Vollfeldfräse GR 300

Die GR 300 kann im Frontanbau (1) ideal in Kombination mit einer 4-reihigen Legemaschine im Heck gefahren werden. So steht ein kompaktes Gespann bereit, welches besonders für kurze Vorgewende und kleinere Flächenstrukturen geeignet ist. Der Einsatz der GR 300 in Kombination mit einer gezogenen Legemaschine (2) ermöglicht die Erledigung aller Arbeitsgänge mit einer Überfahrt: Bodenbearbeitung, Düngerausbringung, Pflanzenschutz, Legen und Dammaufbau (5-in-1). Durch eine höhere Bunkerkapazität ist die Kombination besonders für größere Flächen geeignet. Breitreifen ermöglichen höchste Bodenschonung. Die 4-reihige Legemaschine GL 420 Exacta (3) ist eine kompakte, getragene Variante einschließlich Bodenbearbeitung. Da keine Räder angebaut sind, entsteht keine weitere Bodenverdichtung zwischen den Reihen.



Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

GR 300 im Heckanbau

Die GR 300 kann auch konventionell als Fräse im Heckanbau zur Zerkleinerung von Kluten und Ernteresten sowie für den Umbruch von Grünland eingesetzt werden.

Kraftstoff-einsparung

Lockerungszinken

Zum Aufbrechen des Bodens hinter der Traktorspur können optional Lockerungszinken eingesetzt werden, um den Kraftbedarf für die Fräse zu verringern. Dies führt zu Kraftstoffeinsparung oder der Erhöhung der Flächenleistung.

Leichtzügig und geringe Vorverdichtung

Tragrolle 480 mm

Die Tragrolle mit 480mm Durchmesser sorgt für eine hohe Tragfähigkeit, geringe Vorverdichtung und ein leichtes Überrollen des Bodens.

Dammfräsen GF

Maschinenhighlights auf einen Blick:

Dammfräse

für das exakte Anhäufeln beim 2-phasigen Verfahren und ein frühes Legen bei nassen und kalten Böden

Vollfeldfräse (Option)

zur Arbeitszeiteinsparung sowie Reduzierung der Überfahrten durch bis zu fünf Arbeitsschritte in einem (5-in-1-Verfahren) in Kombination mit einer Legemaschine

Verstärkte Getriebe

für Traktorleistungen bis 500 PS (modellabhängig)

Hubrahmen (Option)

- für Sämaschinen zum Säen von Feinsämereien
- zur Einsparung von Arbeitszeit und Reduzierung der Überfahrten durch Bodenvorbereitung und Aussaat in einem Arbeitsgang

Dyker (Option)

- gegen Wassererosion und für eine bessere Wasseraufnahme zwischen den Dämmen

Zinken

- verschiedene Zinkenarten für klebrige, aggressive und steinige Bodenbedingungen
- hohe Fräszinkenanzahl und Rotordrehzahl für noch intensivere Bodenbearbeitung

Lockerungszinken (Option)

- zur Lockerung unter den späteren Dämmen bei einer Vollfeldbearbeitung
- für weniger Kraftbedarf des Traktors und eine leichtere Durchwurzelung des Bodens

Fräsen und Legen in einem Arbeitsgang

Dammfräse GF 200 im Frontanbau

Die Frontfräse GF 200 dient der Vorbereitung von Böden mit hohem Anteil an Kluten. Sie wird in erster Linie in Kombination mit einer 2-reihigen Legemaschine eingesetzt. So können die Bodenbearbeitung und das Legen gleichzeitig und somit kostengünstig in einem Arbeitsgang erledigt werden.



Flexibler Einsatz im Heckanbau

Dammfräse GF 200

Die GF 200 im Heckanbau ist eine 2-reihige Fräse mit 1,50m oder 1,80m Arbeitsbreite, die als Dammfräse eingesetzt wird. Optional kann sie auch als Vollfeldfräse oder als Beetfräse ausgestattet werden.



Für jeden Boden der Passende

Zinken

Für die Fräsen stehen Zinken für alle Anwendungsbereiche zur Auswahl.



Die aufgeschweißten Zinken (1) sind bei jeder Fräse serienmäßig in der Ausstattung enthalten. Sie sind versehen mit zusätzlicher Verschleißmasse für eine lange Nutzungsdauer.

Widiazinken (2) sind durch eine unter Vakuum aufgelötete Widiaplatte besonders verschleißfest. Für steinige Bedingungen sind sie nicht geeignet.



Für die Ausstattung der Fräse mit höherer Zinkenanzahl werden schmalere Zinken (3) gewählt. Die höhere Anzahl an Zinken ist bei schweren, klebrigen Böden zu empfehlen und sorgt für eine feinkrümelige Bodenstruktur.

Rundzinken (4) sind für Böden mit hohem Steinanteil und bis zu faustgroßen Steinen geeignet. Zudem sind die Rundzinken durch nur eine Schraube schnell austauschbar.



Hohe Vielfalt an Ausstattungen

Dammfräse GF 400

Die 4-reihige Dammfräse GF 400 ist für unterschiedlichste Einsatzzwecke entwickelt worden. Sie kann konventionell für das Anhäufeln der Dämme (1), als Vollfeldfräse im Solo-einsatz (2) oder in Kombination mit einer 4-reihigen Legemaschine (3) eingesetzt werden.

Für die Kombination mit einer Legemaschine, bei der fünf Arbeitsschritte in einem Arbeitsgang erledigt werden (5-in-1-Verfahren), wird ein verstärkter Dreipunktbock mit Fanghaken für die Anhängung der Legemaschine angebaut. Vorteile dieser Kombinationsmöglichkeit sind:

- Nutzung der Fräse unabhängig von der Legemaschine, einzeln zum Anhäufeln oder zur Vollfeldbearbeitung.
- Separates Legen ohne Bodenbearbeitung möglich.
- Straßenzulassung in Deutschland möglich.
- Einsparung von Arbeitszeit und Kraftstoff durch nur eine Überfahrt.
- Reduzierung des Bodendruckes durch nur eine Überfahrt.



Bis 500 PS Traktorleistung

Antrieb

Antriebsstrang und Rotorwelle sind mit verschiedenen Varianten für bis zu 500 PS Traktorleistung aufrüstbar. Die Kombi-Rotorwelle ist sowohl für den Vollfeldeinsatz als auch für das Anhäufeln gedacht, die Vollfeld-Rotorwelle zur reinen Vollfeldbearbeitung bei besonders harten Bodenbedingungen.

Hangstabilität und exaktes Anhäufeln

Führungsscheiben

Die Führungsscheiben hinten halten die Fräse sauber in der Spur und gewährleisten eine exakte Mittenführung auch in Hanglagen. Das Risiko grüner Kartoffeln und das Beschädigen der Knollen wird so reduziert.

Kombination mit Sämaschine

Hubrahmen

Sämaschinen mit einem Gesamtgewicht bis zu einer Tonne können angebaut werden. Ergänzend sind hydraulisch angetriebene Dammdruckrollen speziell für Möhren zum Glätten der Dämme montierbar. Mit 50, 60 und 75 cm sind verschiedene Reihenweiten realisierbar.

Einsatz in allen Bedingungen

Dammfräse GF 600

Die GF 600 ist eine 6-reihige Dammfräse zum Anhäufeln der Dämme. Sie kann optional auch als Vollfeldfräse für die konventionelle Bodenbearbeitung oder für das Vorformen von Dämmen eingesetzt werden. Vorgeformte Dämme unterstützen die Bodenerwärmung. Eine optimale Bodenstruktur zum Legen der Kartoffeln ist so vorbereitet. Der Dammaufbau kann dabei in verschiedenen Größen realisiert werden. Mit dem hydraulisch klappbaren Tragrahmen (Option) ist ein schneller und einfacher Flächenwechsel möglich.



Geringes Eigengewicht

Starrer Tragrahmen

Durch den starren Tragrahmen wird das Eigengewicht der GF 600 um mehr als eine halbe Tonne verringert. Mit der optionalen Längsfahreinrichtung ist ein sicherer Straßentransport gewährleistet.



Verbessertes Wurzelwachstum

Lockerungszinken vorne

Für einen guten Tiefenanschluss und besseres Wurzelwachstum können bei Vollfeldausstattung vor der Fräse wahlweise Lockerungszinken angebaut werden, die den Bereich unter dem späteren Kartoffeldamm lockern.



Längere Nutzung

Offenes Dammformblech

Um auch im bereits stehenden Bestand Anhäufeln zu können, steht optional das nach oben hin offene Dammformblech zur Verfügung. Durch Einlegebleche kann es auch geschlossen werden (s. Bild).



Bessere Wasseraufnahme

Lockerungszinken hinten

Die starren oder gefederten (s. Bild) Lockerungszinken hinter dem Dammformblech lockern den Boden zwischen den Dämmen nach dem Fräsen für eine bessere Wasseraufnahme.

Höchste Flächenleistung

Dammfräse GF 800

Die GF 800 ist eine 8-reihige, hydraulisch klappbare Dammfräse, die für höchste Flächenleistungen ausgelegt ist. Sie kann zum Anhäufeln beim 2-phasigen Verfahren oder auch optional als Vollfeldfräse zum Vorformen von Dämmen und zur konventionellen Bodenbearbeitung eingesetzt werden. Durch die auch hier mögliche hohe Zinkenanzahl ist die GF 800 auch für die intensive Bearbeitung bei schweren und klebrigen Böden geeignet. Mit verschiedenen Formblechen können Dämme in unterschiedlichen Größen aufgebaut werden.



Reduzierter Verschleiß

Gefedertes Gehäuse

Die Federung des Gehäuses dient der besseren Selbstreinigung. Dies führt zu einem geringeren Verschleiß durch weniger Anhaftungen an der Gehäusewand und zu einem geringeren Kraftbedarf. Schläge durch kleine Steine oder Fremdkörper werden abgedämpft.



Höhere Erträge

Dammeformblech XL

Das Dammeformblech XL ermöglicht einen Dammeumfang von bis zu 1,05m. Durch das höhere Erdvolumen im Damm steht für große Knollenester mehr Wuchsraum zur Verfügung. Die Mutterknolle kann bei Problemen mit Staunässe höher abgelegt werden.

Intensivere Bodenbearbeitung

Rotorwelle mit mehr Zinken

Optional ist die Rotorwelle mit einer höheren Zinkenanzahl erhältlich. Dies sorgt im praktischen Einsatz für eine feinkrümeligere Bodenstruktur und ist bei besonders schweren und klebrigen Böden eine sinnvolle Wahl.



Gut befahrbar

Fahrgassenräumer

Die mechanisch oder hydraulisch verstellbaren Fahrgassenräumer dienen der Entfernung des Dammes in der Fahrgasse. Durch die eingeebneten Dämme wird ein stabiles Überfahren beim Pflanzenschutz auch mit Breitreifen gewährleistet.



Technische Daten GR 300

Länge	2320 mm
Breite	3290 mm
Höhe	1540 mm
Leergewicht	1850 kg
Arbeitsbreite	3 m
Anhängung: Unterlenker Kategorie	Kat. 2/3
Eingangsdrehzahl Gelenkwelle	1000 U/min
Rotordrehzahl	350 U/min
Zinkenrotor Durchmesser	620 mm
Zinkenanzahl bei Vollfeldeinrichtung	112
Anzahl Stützräder	2
Stützräder	155/80 R13
Tragwalze Durchmesser	480 mm
Motorleistung (mindestens)	90 kW

Technische Daten GF-Serie

	GF 200	GF 400	GF 600	GF 800
Länge starr / klappbar	2350 / – mm	2350 / – mm	2350 / 2600 mm	– / 2600 mm
Breite starr / klappbar	1790 / – mm	3290 / – mm	4820 / 4820 mm	– / 6320 mm
Höhe starr / klappbar	1450 / – mm	1450 / – mm	1450 / 1450 mm	– / 1450 mm
Leergewicht starr / klappbar	1400 / – kg	2000 / – kg	2950 / 3600 kg	– / 3900 kg
Arbeitsbreite	1,50 m	3 m	4,50 m	6 m
Reihenanzahl	2	4	6	8
Reihenweite	75 cm			
Anhängung Unterlenker (starr)	Kat. 2		Kat. 3	–
Anhängung Unterlenker (klappbar)	–	–		Kat. 3
Eingangsdrehzahl Gelenkwelle	1000 U/min			
Rotordrehzahl	350 U/min			
Zinkenrotor Durchmesser	740 mm			
Zinkenanzahl für Dammfräsen	32	64	92	124
Zinkenanzahl bei Vollfeldeinrichtung	56	112	164	220
Motorleistung (mindestens)	50 kW	100 kW	160 kW	200 kW



Produktprogramm Frühjahrstechnik

Separierungstechnik

Beetformer (BF/BFL-Serie)
2-, 4- und 6-reihig

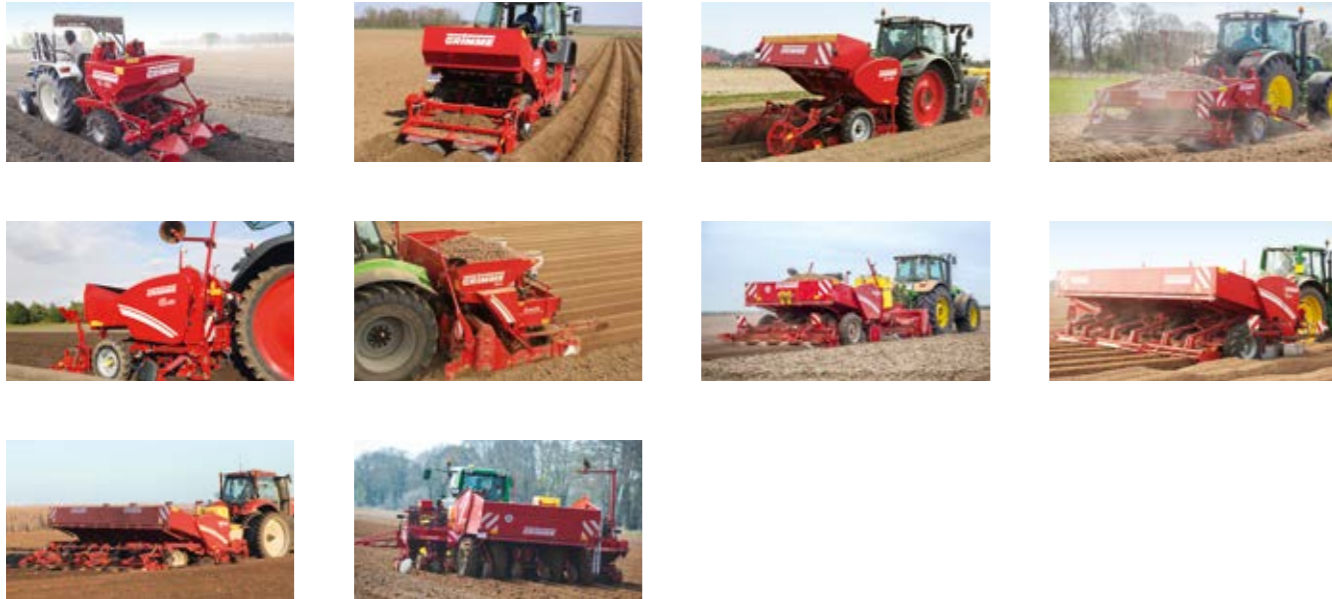


Separierer (CS-Serie)



Legetechnik

Becherlegemaschinen (GL-Serie)
2-, 4-, 6- und 8-reihig



Riemenlegemaschinen (GB-Serie)
2-, 3- und 4-reihig



Bodenbearbeitung

Fräsen (GF-Serie)
Vollfeldeinsatz, Dammfräsen, 2-, 4-, 6- und 8-reihig



Häufelgeräte (GH-Serie)
2-, 4-, 6- und 8-reihig, konventioneller und ökologischer Einsatz





Auf Texte, Abbildungen, technische Daten, Maße und Gewichte, Ausstattungen sowie Leistungsangaben können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Sie sind annähernd und unverbindlich. Änderungen im Zuge der technischen Weiterentwicklung sind jederzeit möglich.



Laden Sie sich mithilfe des QR-Codes schnell und einfach unsere Kontaktdaten auf Ihr Smartphone!

Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. kg
Hunteburger Straße 32 · 49401 Damme · Deutschland
Telefon +49 5491 666-0 · Telefax +49 5491 666-2298
grimme@grimme.de · www.grimme.com